

Finanzübersicht Respekt für Griechenland für das Jahr 2021

A Ausgaben

Ausgaben alle Bereiche

Flüchtlingsarbeit	174.000 €
Kriegsschuldkampagne	36.000 €
Umwelt	6.000 €
Nothilfe nach Brand in Nordeuböa	19.000 €
Öffentlichkeitsarbeit, Versicherungen, Verwaltungskosten	14.000 €
Gesamt	249.000 €

Der Anteil allgemeiner Verwaltungsausgaben (5,6%) liegt in 2021 wegen Sonder-
effekten etwas höher als zuvor: Es wurde eine mehrjährige Versicherungspolice
gezahlt, und es fielen Kosten für die Steuererklärung für drei Jahre an.

Davon Ausgaben für Flüchtlingsarbeit

Personalkosten Fachkräfte und Zuschüsse an Freiwillige	106.000 €
Projektsachkosten Lesbos	35.000 €
Projektsachkosten Athen	24.000 €
Thessaloniki	4.000 €
Filippiada (Epirus)	3.000 €
Samos Spende	2.000 €
Summe	174.000 €

Erläuterung: Projektsachkosten enthält Ausgaben für Wohnungen einschließlich
Nebenkosten, Auto, Kosten für Anreise, Materialien für die pädagogische Arbeit,
Hilfsmittel wie Schlafsäcke, Covid-Tests, Medikamente, Lebensmittel und sonstige
Nothilfe für Geflüchtete, Internetnutzung etc.

B Einnahmen

Einnahmen nach Zweckbestimmung

Athen	63.000 €
Lesbos	46.000 €
Flüchtlingshilfe allgemein	24.000 €
Alkyone (Thessaloniki)	5.000 €
Philippiada	1.000 €

Kriegsschuld und Verpflichtungen	16.000 €
Klima- und Umweltschutz	11.000 €
Einnahmen ohne Zweckbestimmung	24.000 €
Euböa-Nothilfe	32.000 €
Summe	222.000 €

Erläuterung: Die übrig gebliebenen Spendenmittel für Euböa (13.000 €) wurden im I. Quartal 2022 eingesetzt.

Einnahmen nach Quellen

Private Spenden	130.000 €
Mittel von Stiftungen und ähnlichen Körperschaften (Projektförderungen + Spenden)	80.000 €
Spenden von Unternehmen	12.000 €
Gesamt	222.000 €

Der größte Teil der Einnahmen sind private Spenden.

Allgemeine Erläuterung: Beträge sind auf 1000er € gerundet.

Für den Vorstand: Reiner Schiller-Dickhut